



Fotodokumentation am Beispiel einer
Roth Solargeo® E^x Anlage 6 kW

Roth

Inhalt

- Vorbereitung der Solargeo® E^x Register
- Aufstellung der Solargeo® E^x Register
- Aushub für Registerstation und Registerfelder
- Einbringung und Ausrichtung der Registerstation
- Einfädung der Soleanschlussleitung
- auf sicheren Sitz der Registerstation achten
- waagerechte Lage überprüfen
- Einbringung des Solargeo® E^x Soleverteilers in der Registerstation
- Blick in die Station
- Bohrungen in der Registerstation für Solargeo® E^x Register
- Einbringung und Ausrichtung der Solargeo® E^x Register
- Fixierung und Ausrichtung der Solargeo® E^x Register
- Anschluss der Solargeo® E^x Register an den Verteiler
- Verfüllen des Aushubes
- Verdichten der Verfüllung
- Hausdurchführung und hydraulische Weiche
- Pumpengruppen Solar und Heizung
- Wärmemengenzähler
- Blick in die Wärmepumpe

Vorbereitung der Solargeo[®] E^x Register



Aufstellung der Solargeo® E^x Register



4



Aushub für Registerstation und Registerfelder



Aushubtiefe circa 2 m
Oberkante Erdregister
im frostfreien Bereich

Einbringung und Ausrichtung der Registerstation

6

Tiefe des Aushubes mindestens 2,3 m für den Schacht. Geländeoberkante sollte bekannt sein.





Einfädung der Soleanschlussleitung

8

Bitte Bohrungen
entsprechend der
benötigten Rohr-
dimensionen
selbst ausführen
(siehe auch
Montageanleitung
Roth Solargeo E^x)





auf sicheren Sitz der Registerstation achten



waagerechte Lage überprüfen



Einbringung des Solargeo[®] E^x Soleverteilers in der Registerstation

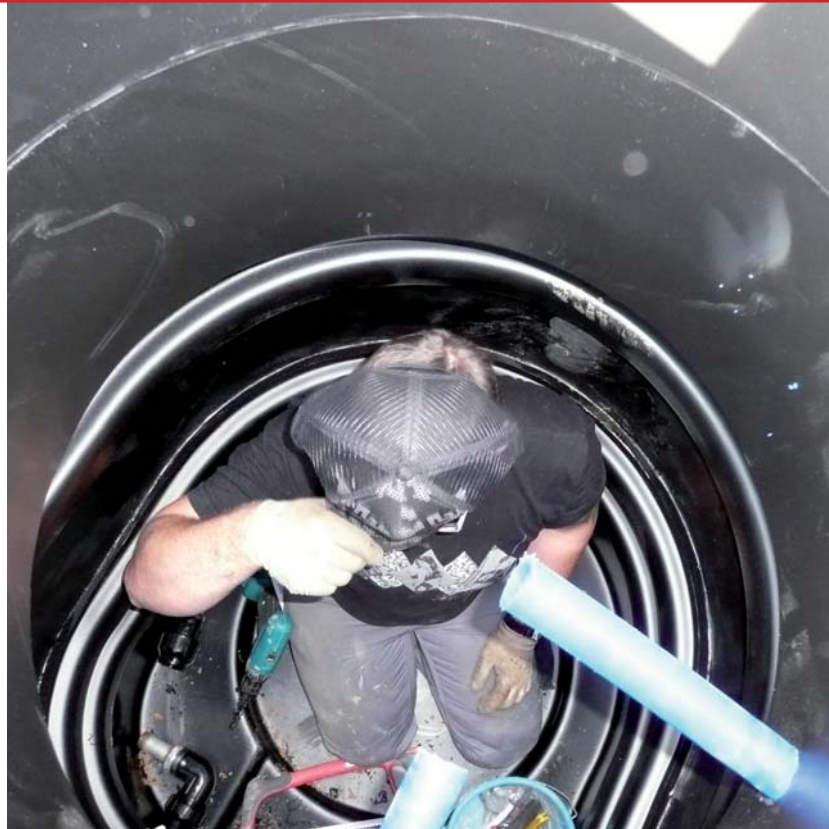


12

Verschrauben von außen,
senkrechte Montage des
Verteilers



Blick in die Station



Bohrungen in der Registerstation für Solargeo® E^x Register



14

Bohrungen auf
Abgänge des
Verteilers anpassen
(> 20 mm)



Einbringung und Ausrichtung der Solargeo[®] E^x Register



oberste Rohre im
frostfreien Bereich
(mindestens 80 cm)

Fixierung und Ausrichtung der Solargeo[®] E^x Register



16

Abstand zwischen den Solargeo[®] E^x Registern, mindestens 1,20 m



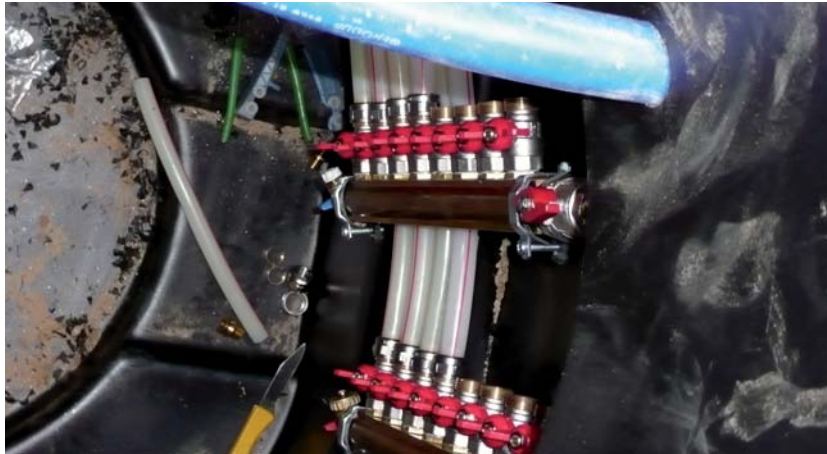


Anschluss der Solargeo® E^x Register an den Verteiler



18

Solargeo® E^x Register
im Gegenstromprinzip
anschießen



Verfüllen des Aushubes



Verdichten der Verfüllung



20





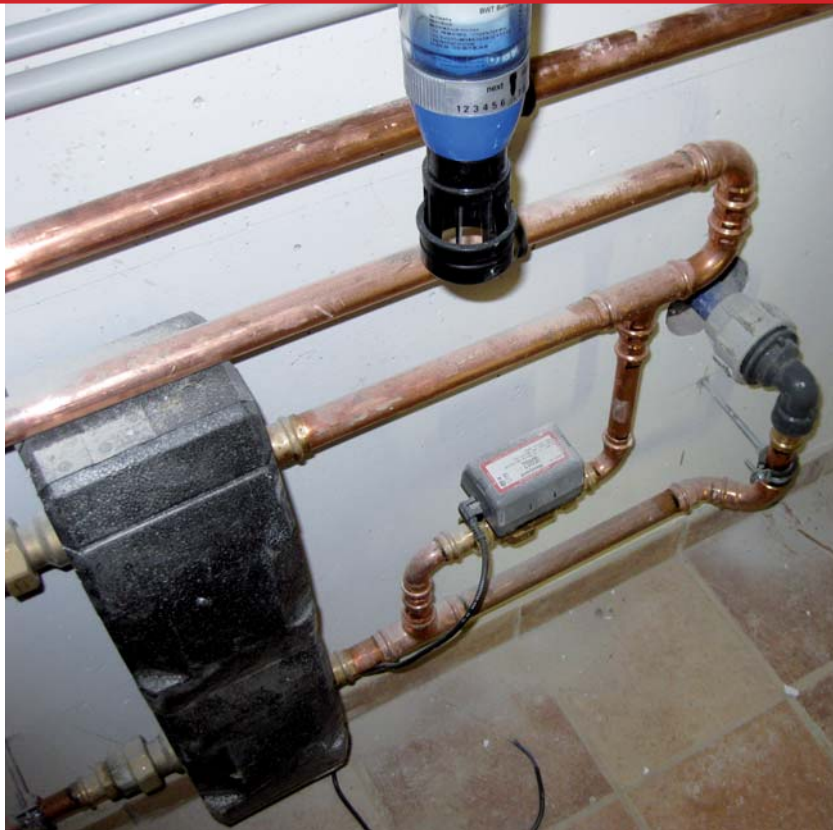
Felder erst halbhoch
füllen und dann
verdichten

Hausdurchführung und hydraulische Weiche

22

alle soleführenden Leitungen müssen am Ende diffusionsdicht isoliert werden.





Pumpengruppen Solar und Heizung



Wärmemengenzähler

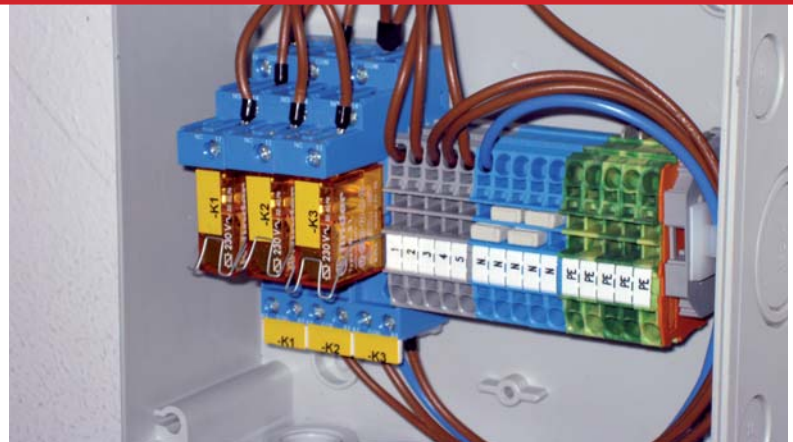


Verrohrung am
Speicher Heizung
und Sole



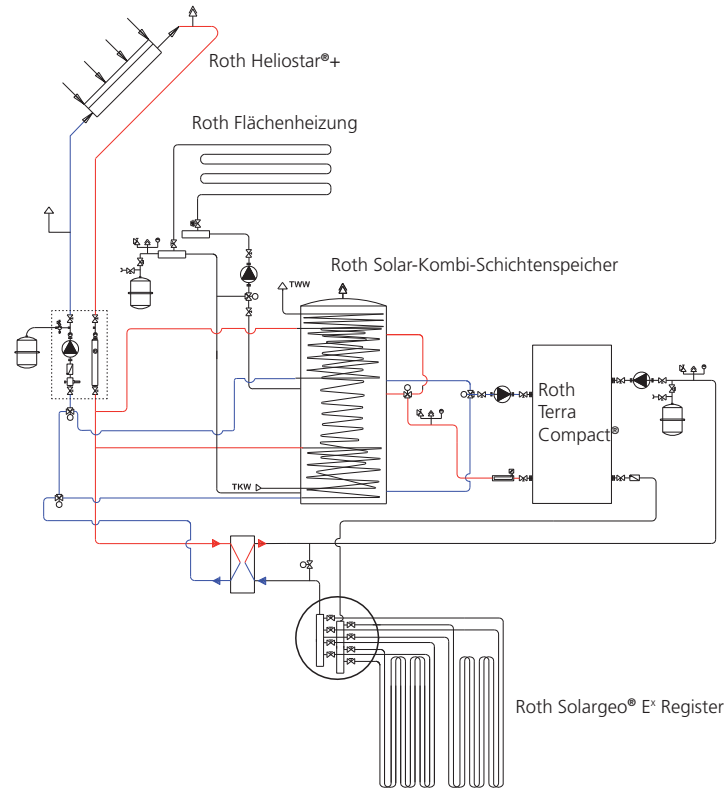
Verrohrung Trink-
wasserseite

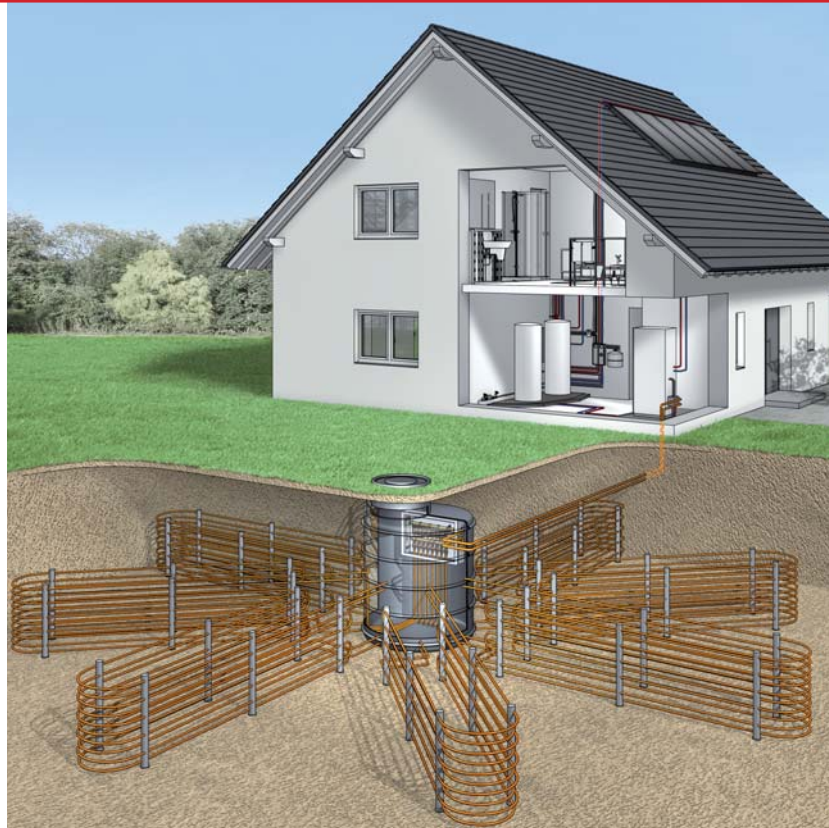
Blick in die Wärmepumpe



Relaisanschlusskasten

Anlagenschema
Roth Solargeo® E^x
Energiesystem





Solargeo® E^x
Register mit
sternförmiger
Verlegung

Roth Solargeo® E^x Energiesystem

... nur Roth ermöglicht die einzigartige Systemjahresarbeitszahl von 5,3



30

Solargeo® E^x
Register mit
paralleler
Verlegung

Das Roth Solargeo® E^x Energiesystem ist ein einzigartiges Gesamtsystem aus Solar- und Geothermie.

Vorteile die überzeugen:

- maximale direkte Nutzung der Umweltenergie aus vernetzter Solar- und Geothermie für Heizung und Warmwasser
- zusätzliche Nutzung der überschüssigen Solarenergie durch Erdspeicherung ermöglicht größtmögliche Effizienzsteigerung und deutlich verlängerte Lebenszeit der Wärmepumpe
- weitere Energieersparnis durch Vernetzung mit Roth Flächen-Heiz- und Kühlsystemen über Roth Energielogik



ROTH WERKE GMBH

Am Seerain 2 • 35232 Dautphetal

Telefon 0 64 66/9 22-0 • Telefax 0 64 66/9 22-1 00

Hotline 0 64 66/9 22-2 60

E-Mail service@roth-werke.de • www.roth-werke.de

